

6. Europäische Konferenz zur Gesundheitsförderung in Haft

Jahrestagung der Konferenz Schweizerische Gefängnisärzte

Jahrestagung des Forums der Gesundheitsdienste des Schweizerischen Justizvollzugs

1.-3. Februar 2012 in Genf



„Patient or Prisoner?“ -

Wege zu einer gleichwertigen Gesundheitsversorgung in Haft

CALL FOR ABSTRACTS

Berlin / Genf, März 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter dem Motto

„**Patient or Prisoner? - Wege zu einer gleichwertigen Gesundheitsversorgung in Haft**“ will die „**6. Europäische Konferenz zur Gesundheitsförderung in Haft**“ den Fachdiskurs fortführen und neue Antworten auf zentrale Herausforderungen der Gesundheitsversorgung in Haft geben. Bereits seit 2004 verbinden die internationalen Konferenzen zur Gesundheitsförderung in Haft wissenschaftliche Theorie mit täglicher Vollzugspraxis, zuletzt im Herbst 2010 in Hamburg (Ergebnisse siehe www.gesundhinhaft.eu). Diese erfreulich produktive Form der interdisziplinären Auseinandersetzung und des multiprofessionellen Austausches wollen wir weiter fortsetzen, um auf die zentralen Herausforderungen, die der Vollzugsalltag an Praxis, Politik und Forschung gleichermaßen stellt, die dringend notwendigen neuen Antworten zu geben.

Die Konferenz wird 2012 erstmals in der Schweiz stattfinden!

Veranstalter sind:

- Bündnis Europäische Konferenz zur Gesundheitsförderung in Haft (akzept, Bundesverband für akzeptierende Drogenarbeit und humane Drogenpolitik, Deutsche AIDS-Hilfe e.V., Institut für Suchtforschung Frankfurt/Main, Schweizer Haus Hadersdorf Wien, Wissenschaftliches Institut der Ärzte Deutschlands);
- Konferenz Schweizerischer Gefängnisärzte (KSG)
- Forum der Gesundheitsdienste des Schweizerischen Justizvollzugs
- Universitätskliniken Genf.

Kooperationspartner ist das Bundesamt für Gesundheit (BAG) der Schweiz. Unterstützt wird die Konferenz von dem Schweizerischen Ausbildungszentrum für das Personal im Strafvollzug (SAZ).

Die Konferenz wird zweisprachig (französisch und deutsch) mit Simultanübersetzung der Vorträge und Workshops durchgeführt. Es wird aber auch rein deutschsprachige und rein französischsprachige Workshops geben.

Veranstaltungsformen sind: Plenumsvorträge, Workshops, Corner Stone Lab und Postersessions.

6. Europäische Konferenz zur Gesundheitsförderung in Haft vom 1.-3.02.2012 in Genf

Kontakt: Konferenzorganisation akzept e.V. Christine Kluge Haberkorn - akzeptbuero@yahoo.de – Tel. +49 (0) 30 827 06 946

www.gesundhinhaft.eu | www.akzept.org | www.aidshilfe.de | www.wiad.de | www.schweizerhaushadersdorf.at | <http://www.chuv.ch/> | www.bag.admin.ch | <http://ump.hug-ge.ch/>

6. Europäische Konferenz zur Gesundheitsförderung in Haft

Jahrestagung der Konferenz Schweizerische Gefängnisärzte

Jahrestagung des Forums der Gesundheitsdienste des Schweizerischen Justizvollzugs

1.-3. Februar 2012 in Genf

CALL FOR ABSTRACTS

Wir laden **Sie** ein, sich mit Beiträgen **aktiv** am Programm zu beteiligen. Dies können sein:

- Forschungsergebnisse
- systematisierte Praxiserfahrungen und –ansätze
- Übersichtsbeiträge oder andere Anregungen

Bitte senden Sie uns Ihr Abstract zu unten stehenden thematischen Bereichen zu (Aufbau: Ziel(e), Methode(n), Resultate, Diskussion - bitte nicht länger als 300 Worte) und benutzen Sie dazu das beiliegende Formular:

- 1) Qualitätsmanagement in Haft
 - 2) Pflege im Vollzug / Schnittstelle Pflege-Ärzte
 - 3) Arbeitsunfähigkeit von Bediensteten
 - 4) Gesundheitsförderung im Übergang (bei Hafteintritt sowie nach Haftentlassung)
 - 5) Versorgungsangebote für Jugendliche in Haft
 - 6) Versorgungsangebote für älter werdende Gefangene
 - 7) Versorgungsangebote für behinderte/multimorbide Gefangene
 - 8) Psychische/psychiatrische Erkrankungen
 - 9) Suchtmedizin
 - 10) Suizidalität
 - 11) Infektionen in Haft
 - 12) Zwangsbehandlung (Hungerstreik/Zwangsernährung, psychiatrische Zwangsbehandlung)
 - 13) Patientenrechte (keine freie Arztwahl, Zugang zu teurer Diagnostik und Therapie von 'Illegalen', 'sans papiers' in Haft)
 - 14) Unabhängigkeit der Gesundheitsdienste (Stichwort: dual loyalty)
- (Reihenfolge ist keine Wertung!)

Bitte senden Sie Ihren Beitrag bis spätestens zum 31. Juli 2011 an das Organisationsbüro: akzeptbuero@yahoo.de, das Ihnen gerne auch für Rückfragen zur Verfügung steht.

Das Programmkomitee*¹ und der externe Programmbeirat*² werden die eingesandten Abstracts prüfen und sie den Kategorien ‚Vortrag‘, ‚Arbeitsgruppe‘ (d.h. Moderation mit input-Referat), ‚Corner Stone Lab‘ oder ‚Poster‘ zuordnen. Eine Mitteilung erhalten Sie in der ersten Septemberwoche 2011.

Für alle weiteren Hinweise und Einblicke in vorangegangene Kongresse und Ergebnisse empfehlen wir Ihnen unsere website: www.gesundinhaft.eu

6. Europäische Konferenz zur Gesundheitsförderung in Haft vom 1.-3.02.2012 in Genf

Kontakt: Konferenzorganisation akzept e.V. Christine Kluge Haberkorn - akzeptbuero@yahoo.de – Tel. +49 (0) 30 827 06 946

www.gesundinhaft.eu | www.akzept.org | www.aidshilfe.de | www.wiad.de | www.schweizerhaushadersdorf.at | <http://www.chuv.ch/> | www.bag.admin.ch | <http://ump.hug-ge.ch/>

6. Europäische Konferenz zur Gesundheitsförderung in Haft

Jahrestagung der Konferenz Schweizerische Gefängnisärzte

Jahrestagung des Forums der Gesundheitsdienste des Schweizerischen Justizvollzugs

1.-3. Februar 2012 in Genf

ANLAGE

¹Programmkomitee:

- Bündnis Europäische Konferenz für Gesundheitsförderung in Haft (Prof. Dr. Heino Stöver, Frankfurt/Main, D),
- Konferenz Schweizer Gefängnisärzte (KSG) (Dr. Hans Wolff, Unité de médecine pénitentiaire, Hôpitaux Universitaires de Genève, CH)
- Forum Schweizer Gefängnisdienste (Beatrice Willen, CH)
- Bundesamt für Gesundheit, Bern (Stefan Enggist, CH)

²Programmbeirat:

- Dr. Bidisha Chatterjee (Bewachungsstation Inselspital Bern, Suisse)
- Dr. Ariel Eytan, Unité de psychiatrie pénitentiaire, Hôpitaux Universitaires de Genève, Schweiz
- Prof. Dr. Michael Levy, Director, ACT Corrections Health Program in Canberra, Australia
- Prof. Dr. Jörg Pont, Wien, Österreich

Die Veranstalter:

- Bündnis Europäische Konferenz zur Gesundheitsförderung in Haft (akzept, Bundesverband für akzeptierende Drogenarbeit und humane Drogenpolitik, Christine Kluge Haberkorn; Deutsche AIDS-Hilfe e.V., Bärbel Knorr; Institut für Suchtforschung Frankfurt/Main, Prof. Dr. Heino Stöver; Schweizer Haus Hadersdorf Wien, Barbara Gegenhuber; Wissenschaftliches Institut der Ärzte Deutschlands, Dr. Caren Weilandt);
- Konferenz Schweizerischer Gefängnisärzte (KSG) (Prof. Bruno Gravier, Präsident, Dr. Hans Wolff, Vize-Präsident, Revisor, Dr. Bidisha Chatterjee, Aktuarin);
- Forum der Gesundheitsdienste des Schweizerischen Justizvollzugs (Beatrice Willen, Präsidentin)
- Universitätskliniken Genf (Dr. Hans Wolff, Dr. Ariel Eytan)
- In Kooperation mit dem Bundesamt für Gesundheit BAG (Stefan Enggist, Bern)..

www.gesundhinhaft.eu | www.akzept.org | www.aidshilfe.de | www.wiad.de | www.schweizerhaushadersdorf.at | <http://www.chuv.ch/> | www.bag.admin.ch | <http://ump.hug-ge.ch>

Konferenzorganisation und Kontakt:

akzept e.V.

Christine Kluge Haberkorn

Südwestkorso 14

D -12161 Berlin

akzeptbuero@yahoo.de

Tel. +49 (0) 30 827 06 946

6. Europäische Konferenz zur Gesundheitsförderung in Haft vom 1.-3.02.2012 in Genf

Kontakt: Konferenzorganisation akzept e.V. Christine Kluge Haberkorn - akzeptbuero@yahoo.de – Tel. +49 (0) 30 827 06 946

www.gesundhinhaft.eu | www.akzept.org | www.aidshilfe.de | www.wiad.de | www.schweizerhaushadersdorf.at | <http://www.chuv.ch/> | www.bag.admin.ch | <http://ump.hug-ge.ch/>